

Sehr geehrte Frau Ministerin Oberhauser, sehr geehrter Herr Bundeskanzler Kern,

bitte ändern Sie den aktuellen Tierschutzgesetzesentwurf ab und verhindern Sie, dass sich Katzen unkontrolliert vermehren können und zu Streunerkatzen werden.

Die Folgen sind Verletzungen, Krankheiten und Seuchen, an denen sie oft elendig zugrunde gehen. Konkretisieren Sie den Begriff "Zucht" im Tierschutzgesetz so, dass nur gewerbliche Rassekatzenzüchter eine Zucht anmelden können. Im derzeitigen Entwurf zum Tierschutzgesetz steht leider das genaue Gegenteil. Die Folge wäre, dass jeder (Bauer), der nicht kastrieren will, als Züchter durchgehen würde!

Ich habe mich mit Bauern unterhalten und diese sagen, dass ihnen ja nur 1-2 Katzen am Hof gehören. Da diese aber leider nie kastriert worden sind haben sie sich natürlich extrem schnell vermehrt, auch durch die Zuwanderung von anderen "Hofkatzen" von der Umgebung und somit "wohnen" mittlerweile alle Generationen auch wieder unkastriert auf den Höfen und vermehren sich wieder und wieder...

Mit freundlichen Grüßen,

Isabella Schreitl